Bärenherz
Kinderhospiz Leipzig

14.03.2016 12:52 CET

Spende an Bärenherz: Aktion Kinderträume übergibt rollstuhlgerechten VW Caddy

Margit Tönnies, Schirmherrin des Vereins "Aktion Kinderträume", führt vor, wie einfach ein Rollstuhl im VW Caddy transportiert werden kann

Am 9. März übergab die Schirmherrin des Vereins „Aktion Kinderträume“, Margit Tönnies, einen VW Caddy im Wert von 25.500 Euro an das Kinderhospiz Bärenherz übergeben. Zur Übergabe des neuen Transportmittels begleiten sie Robby Risch, Bürgermeister der Stadt Weißenfels, und Generalarzt Dr. Andreas Hölscher vom Kommando Sanitätsdienstliche

Einsatzunterstützung der Bundeswehr.

„Aktion Kinderträume“, ein Verein der deutschen Fleischwirtschaft, spendet seit einigen Jahren regelmäßig an den Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V. Schon seit 2004 hilft er sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Das Vereinsziel ist darauf ausgerichtet, schwerstkranke und schwerstbehinderte Kinder und ihre Familien zu unterstützen, ihnen besondere Wünsche und Träume zu erfüllen.

Kennengelernt hatten sich die „Aktion Kinderträume“ und Bärenherz über die Stadt Weißenfels und das in Weißenfels ansässige Kommando sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung der Bundeswehr. Margit Tönnies ist auch über die Tönnies Lebensmittel GmbH und Co. KG besonders mit Weißenfels verbunden – das Familienunternehmen hat einen Standort in der Saale-Stadt.Der erste Kontakt zwischen Weißenfels und Bärenherz entstand durch Dr. Andreas Hölscher. Der Generalarzt engagiert sich gemeinsam mit seiner Frau intensiv für Bärenherz und sucht stets Wege, dem Kinderhospiz zu helfen. „Wir waren im Jahre 2013 das erste Mal bei Bärenherz und es hat uns tief berührt, wie engagiert und liebevoll sich Bärenherz um die Kinder und deren Angehörige kümmert. Ich freue mich, dass über unsere adventlichen Benefizkonzerte der Kontakt zu Frau Tönnies entstanden ist und wir nun gemeinsam dieser guten Sache dienen können“, so Dr. Hölscher.

Die Spende des VW Caddy stellt für Bärenherz erneut eine große Unterstützung dar und markiert einen Höhepunkt in der freundschaftlichen Verbindung, die Bärenherz mit der „Aktion Kinderträume“, der Stadt Weißenfels und dem Kommando sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung pflegen darf. Das speziell auf die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern ausgerichtete Fahrzeug kann zukünftig für Ausflüge oder Abholfahrten genutzt werden. Der aufwendige Transfer vom Rollstuhl in den Autositz wird mit diesem Auto unnötig. Die Kinder können schmerzfrei und komfortabel gefahren werden. Die Geschäftsführerin des Fördervereins Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V., Ulrike Herkner, sieht in dieser nachhaltigen Spende die wertvolle Möglichkeit, den Kindern im Hospiz eine Freude zu bereiten und den Eltern die dringend benötigte Entlastung anbieten zu können. Auch Margit Tönnies betont: „Die Arbeit des Kinderhospizes ist nicht nur für die betroffenen Kinder wichtig, sondern auch für ihre Angehörigen. Deswegen wollen wir diesen Familien für die Zeit im Kinderhospiz ein Stück Mobilität ermöglichen und spenden den VW Caddy“.

Der Verein Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Betrieb des gleichnamigen stationären Kinderhospizes über die eingeworbenen Mittel zu finanzieren. Das Haus mit Sitz im Kees'schen Park in Markkleeberg finanziert sich zu circa 80 Prozent aus Spenden. Alle Informationen zum Kinderhospiz Bärenherz Leipzig und seinem Förderverein sind unter www.baerenherz-leipzig.de zu finden. Der Leipziger Bärenherz-Verein ist auch bei Facebook unter „KinderhospizBaerenherzLeipzig" präsent.

Kontaktpersonen

Ulrike Herkner
Geschäftsführerin
herkner@baerenherz-leipzig.de
0176 / 317 45 217
0341 / 350 16 325

Mona Meister
Öffentlichkeitsarbeit
meister@baerenherz-leipzig.de
0341/35016325